

# BIM4D

Projekt-E-Newsletter Nr. 3, DEZEMBER 2025

## Wahrscheinlich BIM4D?

Unsere Initiative, die im Rahmen des Erasmus+ Programms finanziert wird

Die Leitaktion 2 zielt darauf ab, grüne und digitale Kompetenzen im Bereich Building Information Modelling (BIM) in der End-of-Life-Phase der Baupraxis zu integrieren. Dieses Vorhaben wird die Nachhaltigkeit und den digitalen Wandel in der Bauindustrie durch gezielte berufliche Aus- und Weiterbildung fördern.

[WWW.BIM4D.EU](http://WWW.BIM4D.EU)

## Entwicklung grüner und digitaler Kompetenzen für den Einsatz von BIM am Ende des Lebenszyklus

Ref. Nr.: 2023-1-EL01-KA220-VET-000158810



Co-funded by  
the European Union

[BIM4D on EC portal](#)

## Einblicke aus den fünf nationalen politischen Rundtischgesprächen

**BIM-gestützter Rückbau und zirkuläres Bauen in ganz Europa**

In den vergangenen Monaten hat die BIM4D-Partnerschaft fünf nationale politische Rundtischgespräche in Belgien, Deutschland, Griechenland, Italien und Slowenien durchgeführt. An diesen Sitzungen nahmen mehr als 230 Vertreter von Bau- und Abbruchunternehmen, Ausbildern, Behörden, Industrieverbänden, Digitalanbietern und Studenten teil. In allen Ländern hatten die Teilnehmer ein gemeinsames Ziel: BIM zu einem praktischen, zugänglichen und wertsteigernden Werkzeug für EOL-Praktiken (End-of-Life) und Ziele der Kreislaufwirtschaft zu machen.

Dieser Newsletter fasst die wichtigsten Botschaften, Herausforderungen, Möglichkeiten und politischen Richtungen zusammen, die sich in den fünf Ländern ergeben haben.

### Belgien - Nationale politische Rundtischgespräche

Belgien organisierte zwei nationale Rundtischgespräche, eines im Rahmen der Arbeitsgruppe für nachhaltiges Bauen und ein weiteres während des Retrofit-Innovationsgipfels.

Insgesamt nahmen 33 Teilnehmer teil, die Branchenorganisationen, Schulungsanbieter, Forscher, politische Entscheidungsträger, Architekten und Bauunternehmen vertraten. Die Sitzungen konzentrierten sich auf die Integration von BIM in die Arbeitsabläufe der Renovierung und des Rückbaus, die Erforschung von Praktiken der Kreislaufwirtschaft und die praktischen Hindernisse, denen sich belgische Akteure gegenübersehen.

### □ **Deutschland - Nationaler politischer Rundtisch**

Deutschland führte einen physischen Rundtisch mit 66 Teilnehmern durch. Die Veranstaltung brachte Facharbeiter, Vorarbeiter, Bauleiter, Berufsausbilder und mehrere öffentliche Auftraggeber zusammen.

Die Diskussionen konzentrierten sich auf die fortgeschrittene BIM-Landschaft des Landes, wobei anhaltende Lücken bei den Schnittstellen, Haftungsfragen und der Bedarf an praktischen, baustellengerechten BIM-Schulungen - insbesondere für selektive Abbrucharbeiten und Dokumentation gefährlicher Stoffe.

### □ **Griechenland - Nationale politische Rundtischgespräche**

Griechenland veranstaltete zwei physische Rundtischgespräche: einen während der Messe Build Expo und einen weiteren in der Zentrale von PEDMEDE. An der ersten Veranstaltung nahmen 16 Personen teil, an der zweiten 45 Personen, darunter KMU aus dem Bau- und Abbruchgewerbe, Berufsbildungsanbieter, Vertreter der öffentlichen Verwaltung, Studenten und Auszubildende.

In den Gesprächen wurde der Schwerpunkt auf das frühe Stadium der BIM-Einführung in den EOL-Arbeitsabläufen in Griechenland und die Möglichkeiten, die sich aus der nationalen BIM-Strategie und Roadmap ergeben.

### □ **Italien - Nationale politische Rundtischgespräche**

Italien veranstaltete zwei nationale Rundtischgespräche, eines am IIPLE Bologna und ein weiteres an der Scuola Edile di Vicenza.

An der ersten Veranstaltung nahmen 31 Personen teil, an der zweiten 28. Zu den Teilnehmern gehörten Bau- und Abbruchunternehmen, Berufsbildungseinrichtungen, Behörden, Berufsverbände sowie Gruppen von Auszubildenden und Studenten. In den italienischen Sitzungen wurde untersucht, wie strenge nationale BIM-Normen besser in die tägliche Rückbaupraxis umgesetzt werden können.

### □ **Slowenien - Nationale politische Rundtischgespräche**

Slowenien organisierte zwei physische Rundtischgespräche, das erste mit 39 Teilnehmern, das zweite mit 21. Beide fanden im CCIS in Ljubljana statt. Diese Veranstaltungen brachten Industrievertreter, Gebäudemanager, Anbieter digitaler Lösungen, Behörden, Berufsbildungsakteure und Forscher zusammen. Die Teilnehmer diskutierten die frühe Reife von BIM in EOL-Szenarien und die Verbindungen zu den bevorstehenden Anforderungen des digitalen Produktpasses (DPP).



**BBIIMM BBeenneeffittss aanndd  
OOppppoorrttuunnttiieess  
(SShaarreedd AACcroossss AAIIIII  
CCoounnttrriieess)**

#### **Die Teilnehmer betonten durchweg, dass BIM Folgendes leisten kann**

- Verbesserung des Ablaufs und der Logistik während des Rückbaus
  - Abfallvermeidung und Wiederverwendung
- Identifizierung von Materialien mit hohem Recyclingwert
  - Unterstützung genauer Kohlenstoffberechnungen
- Verbesserte Berichterstattung für Kunden und Behörden
  - Verbesserung der Standortsicherheit

